

Unerwünschter Besuch bei Scherrer

HÜNENBERG ZG. Der Hünenberger SVP-Nationalrat Marcel Scherrer erhielt unerwünschten Besuch: «Eine sogenannte ‹Tierbefreiungsfront› hat kürzlich die Stalltüren zu einem Schweinebetrieb geöffnet und die Tiere herausgelassen. Die Aktion sei erfolgt, weil Marcel Scherrer in der Landwirtschaftspresse Vollspaltenböden und Kastenstände für Schweine befürwortet habe, hiess es später bei Erwin Kessler, ‹Verein gegen Tierfabriken›. Marcel Scherrer betont, dass Vorwürfe gegen seinen Schweinebetrieb völlig haltlos seien. ‹Ich halte alle Vorschriften zu 100 Prozent ein.› Seine Äusserungen im erwähnten Zeitungstext seien von den Aktivisten im Übrigen falsch interpretiert worden. Den 18 freigelassenen Schweinen scheint es bei Marcel Scherrer gut zu gefallen: Wie der Schweinezüchter laut ‹LNN› berichtete, hätten alle Tiere brav vor ihrer Stalltür gewartet. *wf*

Lieferschein Nr. : 735061 ; Medien Nr. : 3755 ; Medienausgabe Nr. : 387736 ; Objekt Nr. : 3363182 ; Subobjekt Nr. : 1 ; Lektoren Nr. : 10 ; Abo Nr. : 1010923 ; Treffer Nr. : 5979522

